



BEKANNTMACHUNGSBLATT

der Gemeinde

**Grabenstetten**



58. Jahrgang.

Donnerstag, 23. Februar 2023

NUMMER 08

## Morgenstimmung in Grabenstetten



Foto: Markus Kazmaier

## Rathaus-Informationen

### Ärztlicher Notfalldienst

**Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter  
Telefon 01805 – 911 – 640**

**Notieren Sie diese Rufnummer in Ihrem privaten  
Telefonverzeichnis.**

Der Notdienst beginnt am Samstag um 8.00 Uhr und endet am Montag um 8.00 Uhr in der Früh.

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Reutlingen

**Rettungsdienst/Feuerwehr: 112**

**Bereitschaftsdienst Wo.-Ende 116117**

Diese Nummer gilt auch für den Kinderärztlichen, Augenärztlichen und HNO-ärztlichen Notfalldienst.

Münsingen Albklinik Münsingen  
Lautertalstr. 47, 72525 Münsingen  
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Bad Urach Ermstarklinik Bad Urach  
Stuttgarter Str. 100, 72574 Bad Urach  
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Reutlingen Klinikum am Steinenberg  
Steinenbergstr. 3, 72764 Reutlingen  
Sa, So und FT 09.00 - 20.00 Uhr

Apotheken-Notdienst-Finder  
zu erfragen unter Tel. 0800/0022833

### Rufdienst der Diakoniestation Bereich Römerstein/Grabenstetten

Die Diakoniestation ist für Sie unter der Telefonnummer 07382/938983 jederzeit, auch am Wochenende, erreichbar.

Wenn das Büro nicht besetzt ist, können Sie auf dem Anrufbeantworter Ihren Namen, Ihre Telefonnummer und den Grund Ihres Anrufes hinterlassen. Wir rufen Sie so schnell wie möglich zurück.

Herausgeber: Gemeinde Grabenstetten  
Verantwortlich für den amtlichen Inhalt, einschließlich der Veröffentlichungen der Gemeindeverwaltung:  
Bürgermeister Roland Deh oder sein(e) Stellvertreter(in)

Verantwortlich für den übrigen Teil:  
NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co. KG  
Druck und Verlag: NAK Neue Anzeigen- und Kommunalblatt GmbH & Co.KG, Frauenstraße 77, 89073 Ulm  
Tel. 07123/3688-630, Fax 3688-222,  
E-Mail: nak.anzeigen@swp.de  
Vertrieb: Tel. 07123/3688-639  
Telefon Redaktion: 07123/3688-511,  
E-Mail: nak.redaktion@swp.de  
Redaktionsschluss dienstags 9.00 Uhr

### Sprechzeiten der Gemeindeverwaltung

Montag	08.00 - 12.00 Uhr	
Dienstag	08.00 - 12.00 Uhr	16.00 - 19.00 Uhr
Mittwoch	geschlossen	
Donnerstag	08.00 - 12.00 Uhr	14.00 - 16.00 Uhr
Freitag	08.00 - 12.00 Uhr	

### Telefonnummern

Rathaus Zentrale	07382/941504-0
Fax	07382/941504-44
E-Mail	info@grabenstetten.de
Homepage:	www.grabenstetten.de
Bürgermeister	
Roland Deh	07382/941504-10
E-Mail: roland.deh@grabenstetten.de	
Kämmerei	
Carina Maldoner	07382/941504-20
E-Mail: carina.maldoner@grabenstetten.de	
Hauptamt	
Ulrike Claß	07382/941504-40
E-Mail: ulrike.class@grabenstetten.de	
Bürgerbüro	
Marie-Luise Klingler	07382/941504-30
E-Mail: marie-luise.klingler@grabenstetten.de	
Melanie Isert	07382/941504-31
E-Mail: melanie.isert@grabenstetten.de	
Kasse, Steueramt	
Tina Kullen	07382/941504-21
E-Mail: tina.kullen@grabenstetten.de	

Bauhof	07382/5387
Bürgerfahrdienst	07382/941504-0
Falkensteinhalle	07382/7146
Rulamanschule	07382/5949
Kindergarten Grabenstetten	07382/1250
Naturkindergarten Albstrolche	0172/9234069
Rula-Tiger	07382/9417177
Pfarramt	07382/649
Polizeiposten Bad Urach	07125/946870
Notruf Polizei	110
Bestattungsdienst Weible	07381/937990
ENBW-Störungsnr. Strom	0800/3629-477
ENBW-Kundenhotline Strom	0721/72586001

### Häckselplatz Römerstein – Öffnungszeiten

März-Oktober	November - Februar
Freitag, 15:30 - 18:30 Uhr	Freitag, 15:30 - 17:30 Uhr
Samstag, 11:00 - 17:00 Uhr	Samstag, 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag, 15:30 - 18:30 Uhr	

### Abfalltermine

Restmüll	Dienstag, 07. März 2023
Biotonne	Dienstag, 07. März 2023
Gelber Sack	Freitag, 10. März 2023
Papiertonne	Freitag, 17. März 2023

## Amtliche Bekanntmachungen

---



### Herzliche Einladung zum 13. gemeinsamen Seniorennachmittag für Bürger/innen über 65 Jahre der Gemeinden Erkenbrechtsweiler, Grabenstetten, Hülben

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger auf der Vorderen Berghalbinsel,

nach zwei langen Jahren der Pandemie-Pause wollen wir in diesem Jahr bei einem gemeinsamen „dorfübergreifenden“ Seniorennachmittag am

**Mittwoch, den 15. März 2023  
in der Rietenlauhalle in Hülben**

endlich wieder miteinander ein paar schöne unterhaltsame Stunden erleben.  
Dazu laden wir Sie ganz herzlich ab 14.00 Uhr in die Rietenlauhalle in Hülben ein, Ende gegen 17.30 Uhr.

Wir haben uns für Sie ein abwechslungsreiches Programm ausgedacht - lassen Sie sich einfach überraschen.  
Kaffee, Gebäck und Brezeln sowie Getränke werden zur Stärkung gereicht und es bleibt neben dem Programm noch viel Zeit für Unterhaltung und gemeinsames Singen.

Die Herren Bürgermeister Weiß, Deh und Ganser - jeweils mit ihren Teams - freuen sich, Sie in der Rietenlauhalle begrüßen zu dürfen.

Natürlich sind auch Partner/innen unter 65 Jahren ganz herzlich eingeladen.

Es grüßen

Roman Weiß  
Bürgermeister Erkenbrechtsweiler

Roland Deh  
Bürgermeister Grabenstetten

Siegmond Ganser  
Bürgermeister Hülben

---

**Bitte unbedingt ausfüllen und bis spätestens  
28. Februar 2023 im Rathaus abgeben!**

Ich/wir \_\_\_\_\_

nehme/n mit \_\_\_\_\_ Person/en teil.

Ich/wir benötige/n eine Mitfahrgelegenheit:    Ja    /    Nein

Datum .....

Unterschrift .....



## Aus dem Gemeinderat Sitzung vom 14.02.2023

### Anfragen

#### • Friedhof

Aus dem Gremium wurde angeregt, bei künftigen Planungen darauf zu achten, die Wege zwischen den Urnengräbern so zu gestalten, damit diese auch mit z.B. Rollatoren befahren werden können.

### Bauangelegenheit

Der Gemeinderat erteilte dem Bauvorhaben

- **Umbau des bestehenden Gebäudes zur Wohnraumerneuerung, Flst. 747/2, Böhringer Straße 34** einstimmig das Einvernehmen.

### Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

In der letzten nichtöffentlichen Gemeinderatssitzung am 17.01.2023 wurde der Beschluss zum Erwerb eines Miteigentumsanteils an einem bestehenden Gebäude gefasst.

### Einwohnerfragen

Es werden keine Einwohnerfragen gestellt.

### Sonstiges

-

## Abrechnung der Wasser- und Abwassergebühren 2022 Abschlagszahlungen 2023

In den letzten Wochen haben alle Haushalte die **Abrechnung** der Wasser- und Abwassergebühren für das Jahr 2022 erhalten.

Die Schlusszahlung für das Jahr 2022 wird zusammen mit der ersten Abschlagszahlung am **01.03.2023** zur Zahlung fällig. Guthaben aus der Abrechnung des Vorjahres werden mit dem ersten Abschlag verrechnet.

Die Angaben zu den weiteren drei Abschlagsbeträgen (01.06., 01.09., 01.12.) finden Sie ebenfalls auf Ihrer Gebührenabrechnung.

Weitere Zahlungserinnerungen für die Abschläge werden nicht erstellt.

Welche Beträge zu welchen Fälligkeitsterminen zu bezahlen sind bzw. abgebucht werden, sehen Sie im unteren Block „Fälligkeitstermine“ auf Seite 1 Ihres Bescheids (im folgenden Beispiel markiert).

#### Fälligkeitstermine

Fälligkeit	01.03.23	01.06.23	01.09.23	01.12.23
Wasser exkl. 7% MwSt.	93,87 €	90,65 €	90,65 €	90,65 €
MwSt.-Betrag	6,58 €	6,35 €	6,35 €	6,35 €
Abwasser	204,01 €	197,00 €	197,00 €	197,00 €
<b>Summe</b>	<b>304,46 €</b>	<b>294,00 €</b>	<b>294,00 €</b>	<b>294,00 €</b>
bezahlter Betrag	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
<b>offener Betrag</b>	<b>304,46 €</b>	<b>294,00 €</b>	<b>294,00 €</b>	<b>294,00 €</b>

Haben Sie der Gemeindekasse kein SEPA-Mandat zur Abbuchung der Verbrauchsgebühren erteilt, überweisen Sie die Beträge bitte spätestens zu den jeweiligen Fälligkeitsterminen.

Bei Fragen, dürfen Sie sich gerne an die Gemeindeverwaltung wenden. Sie erreichen die Gemeindekasse unter Tel. 941504-21.

Wir bitten um Beachtung!

Bürgermeisteramt

## Gleich fünf neue Gesellschafterkommunen für die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen

**Reutlingen, 16.02.2023:** Die Hochwasserkatastrophe in Nordrhein-Westfalen und Rheinlandpfalz im Jahr 2021, der Dürresommer vergangenen Jahres und der aktuelle milde Winter machen die Klimaveränderungen in Deutschland leider sichtbar und lösen mittlerweile bundesweit Debatten über die Folgen des Klimawandels aus. Auch im Landkreis Reutlingen zeigen Messdaten, dass sich die Region erwärmt. Umso wichtiger ist es, dass wir gemeinsam die Themen Klimaschutz und Klimafolgeanpassungen im Landkreis angehen. Hinzu kommt, dass die Lage auf dem Energiemarkt einen erhöhten Beratungsbedarf mit sich bringt, da die Bevölkerung durch steigende Rohölpreise und ausbleibenden Förderungen zunehmend verunsichert wird.

Gemeinden und Städte müssen dabei eine Schlüsselrolle einnehmen, denn sie sind bürgernah und direkt vor Ort. Das Team der KlimaschutzAgentur Reutlingen unterstützt die Kreiskommunen bei der Umsetzung der zwingend notwendigen Energie- und Wärmewende und beim Erreichen der Klimaschutzziele. In Kooperation mit der Verbraucherzentrale bietet die gemeinnützige Agentur Privathaushalten Energieberatungen an. Im Rahmen von Energiechecks werden Unternehmen Energieeffizienzpotenziale aufgezeigt. Zusätzlich unterstützt die Agentur Kommunen beim Energie- und Klimaschutzmanagement und sensibilisiert Kinder und Jugendliche frühzeitig für die Themen Energiesparen und Klimaschutz. Eine große Herausforderung für unsere Kreis-Kommunen stellt die anstehende Transformation der kompletten Wärmeversorgung. Hier übernimmt die KlimaschutzAgentur eine zentrale Rolle in der Beratung der Kommunalen Wärmeplanung aus strategischer Sicht, aber auch in der konkreten Projektunterstützung von Nahwärmenetzen in einer Vielzahl von Kreiskommunen.

„Kommunen, die sich als Gesellschafter unserer gemeinnützigen gGmbH engagieren, gewähren nicht nur wir Sonderrabatte für unser Beratungsportfolio. Auch das Land Baden-Württemberg erteilt im Rahmen seines Förderprogramms KlimaschutzPlus Zusatzrabatte für Mitgliedskommunen bei investiven Maßnahmen in den Kommunen“, erklärt Dr. Uli F. Hasert, Geschäftsführer der KlimaschutzAgentur. Bislang sind 11 der 26 Kommunen im Landkreis Reutlingen bereits Gesellschafter der KlimaschutzAgentur. „Es freut uns sehr, dass wir mit Grabenstetten, Grafenberg, Pliezhausen, Trochtelfingen und Wannweil gleich fünf neue Kommunen als Gesellschafter der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen dazugewinnen“, so der Vorsitzende der Gesellschafterversammlung Landrat Dr. Ulrich Fiedler. Er begrüßte den Beitritt der neuen Kommunen und möchte noch die verbleibenden zehn Kreiskommunen davon überzeugen, gemeinsam mit den anderen Kommunen, dem Landkreis und aktiv unterstützt durch die KlimaschutzAgentur des Landkreises, gegen den Klimawandel vorzugehen und am Klimaschutz aktiv und nachhaltig mitzuarbeiten.

Weitere Informationen zur KlimaschutzAgentur erhalten Interessierte auf [www.klimaschutzagentur-reutlingen.de](http://www.klimaschutzagentur-reutlingen.de).



Landrat Dr. Fiedler (rechts außen) und Geschäftsführer der KlimaschutzAgentur Dr. Uli Hasert (links außen) begrüßen die neuen Gesellschafterkommunen der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen:

v.l.n.r. BM Christof Dold (Pliezhausen), BM Dr. Christian Majer (Wannweil), BM Roland Deh (Grabenstetten), BM Christoph Niesler (Trochtelfingen), BM Volker Brodbeck (Grafenberg)

## Schöffenwahl 2023

Im Jahr 2023 finden in Baden-Württemberg die Wahlen der Schöffen und Schöffen für die Schöffenamtsperiode 2024 bis 2028 statt. Die schöffengerichtliche Tätigkeit ist eine verantwortungsvolle und besonders bedeutsame ehrenamtliche Tätigkeit in unserer Gesellschaft. Schöffen und Schöffen haben im Rahmen dieser Tätigkeit die Möglichkeit, ihre Wertungen, ihre Lebens- und Berufserfahrung in die Entscheidungen der Gerichte einzubringen. Damit garantieren sie eine Rechtsprechung, die lebensnah und allgemeinverständlich ist und stärken das Vertrauen in die Justiz. Schöffen und Schöffen sind an den Schöffengerichten der Amtsgerichte, sowie an den Kleinen und den Großen Strafkammern der Landgerichte tätig. Sie entscheiden gemeinsam mit den Berufsrichterinnen und Berufsrichtern über Schuld- und Straffragen bei allen schwerwiegenden, umfangreichen und bedeutsamen Anklagevorwürfen. In der Regel sind zwölf Sitzungstage pro Jahr für die Schöffen und Schöffen vorgesehen, wobei aber nicht ausgeschlossen werden kann, dass es insbesondere in umfangreichen Strafverfahren erforderlich wird, häufiger an Sitzungstagen teilzunehmen.

Wer das Schöffenamts ausüben will, muss sich rechtzeitig bei seiner Wohnort-Gemeinde bewerben. Melden können sich deutsche Bürgerinnen und Bürger, die am 1. Januar 2024 das 25. Lebensjahr vollendet haben und nicht älter als 69 Jahre sind. Personen, die z.B. aus gesundheitlichen Gründen für das Amt nicht geeignet sind, die deutsche Sprache nicht ausreichend beherrschen oder in Vermögensverfall geraten sind, sollen nicht zum Schöffenamts berufen werden. Ausgeschlossen sind außerdem Personen, denen ein Gericht die Fähigkeit zur Bekleidung öffentlicher Ämter aberkannt hat oder die wegen einer vorsätzlichen Tat zu einer Freiheitsstrafe von mehr als sechs Monaten verurteilt worden sind.

Wer Interesse hat, die schöffengerichtliche Tätigkeit auszuüben, sollte sich bis 31.03.2023 bei der Gemeinde Grabenstetten bewerben.

Die Gemeinde erstellt aus dem Kreis der Bewerberinnen und Bewerber eine Vorschlagsliste, die in der Folge den Amtsgerichten übersandt wird. Dort wird dann im Spätsommer 2023 die eigentliche Schöffenwahl durchgeführt.

Umfassende Informationen zu den Aufgaben eines Schöffen, zum Strafverfahren und zu den Bewerbungsvoraussetzungen können unter <https://www.justiz-bw.de/,Lde/Startseite/Justiz/Schoeffenwahl+2023> entnommen werden.

## Baugesuche rechtzeitig einreichen

Baugesuche, über die der Gemeinderat entscheiden muss, werden in öffentlicher Sitzung beraten. Die Gesuche müssen unter Angabe des Vorhabens und des Bauortes auf die Tagesordnung der Gemeinderatssitzung gesetzt werden. Für die nächste Sitzung ist folgende Einreichungsfrist für Baugesuche zu beachten:

**Sitzung am 14.03.2023, Baugesuch bis Freitag, 24.02.2023 einzureichen**

Bei manchen Baugesuchen ist eine umfassende rechtliche Prüfung in Zusammenarbeit mit dem Landratsamt Reutlingen erforderlich, was eine gewisse Zeit in Anspruch nimmt. Teilweise müssen vom Bauherrn weitere Unterlagen angefordert werden, was ebenfalls zeitaufwendig sein kann. Es kann deshalb nicht in allen Fällen gewährleistet werden, dass ein Baugesuch auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung aufgenommen wird.

**Aufgrund der papierlosen Büroorganisation müssen dem Bürgermeisteramt auch sämtliche Antragsunterlagen als pdf-Datei zugestellt werden.**

Wir bitten um Beachtung!

Bürgermeisteramt

Wir erreichen bis zu **85 %** aller Haushalte.



## Gesunde Gemeinde Grabenstetten

Am Rosenmontag war es soweit! Zum 1. Spielnachmittag hatten sich über zwanzig Teilnehmerinnen und Teilnehmer im Vereinsraum der Gemeinde eingefunden. Pünktlich um 14.00 Uhr begrüßte Organisatorin Sonja Kazmaier alle Gäste und gespannt ging es an die Auswahl der zur Verfügung stehenden Spiele. Großer Beliebtheit erfreuten sich neben „Halma“ die bekannten Würfelspiele, wie „Mensch ärgere dich nicht“, „Kniffel“, „Mäxle“ und auch die Kartenspiele „Binokel“, „Schwimma“ sowie „20 ab“. Auch in das ein oder andere zuvor unbekannte Spiel wurde neugierig hinein geschnuppert. Für das leibliche Wohl wurde ebenfalls bestens gesorgt und so vergingen drei Stunden wie im Flug. Die tolle Resonanz hatte es bereits vermuten lassen, alle sprachen sich am Ende für einen regelmäßigen Termin für den Spielnachmittag aus und dankten Sonja Kazmaier für die Organisation.

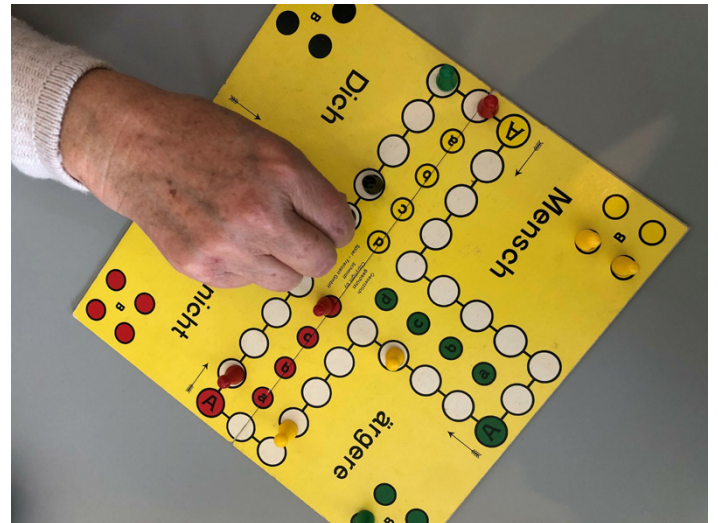


Foto: Privat

## KlimaschutzAgentur Landkreis Reutlingen



### Energieberatung der KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen GmbH

**Energieberatung - kostenfrei für Bürger und Bürgerinnen im  
Landkreis Reutlingen**

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen bietet ein vierstufiges Beratungssystem für Bürger an: Von der Einstiegsberatung bis zur umfassenden Modernisierungs- und Neubauberatung steht jedem Bürger - egal ob Mieter oder Eigentümer - ein passender Beratungsbaustein zur Verfügung.



Die Einstiegsberatung wird in Kooperation mit der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg durchgeführt. Für den Bürger ist das 45- bis 60-minütige Beratungsgespräch kostenfrei, da die Energieberater von der Verbraucherzentrale und ihrer Gemeinde bezahlt werden.

Die KlimaschutzAgentur im Landkreis Reutlingen (KSA), regionale Agentur für Energieberatung und Klimaschutzprojekte bietet auch in Corona-Zeiten kostenlose und unabhängige Energieberatungsgespräche für Ratsuchende im Landkreis Reutlingen an. Um Verbraucher weiterhin in Energiefragen zu unterstützen, beraten die Energieexperten der KSA und der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg verstärkt telefonisch oder online.

Zur telefonischen Energieberatung mit einem unserer Experten vereinbaren Sie bitte einen Termin über **07121 14 32 571**. Sie erreichen uns Montag bis Freitag von 9 – 13 Uhr.

Außerdem steht Ratsuchenden auf der Homepage der KSA unter [www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/privathaushalte](http://www.klimaschutzagentur-reutlingen.de/privathaushalte) der digitale Checkberater zur Verfügung. Dieses Tool bietet erste Hilfestellung für mögliche Sanierungsvorhaben.

## Pflegestützpunkt Ba-Wü Landkreis Reutlingen



Der Pflegestützpunkt bietet umfassende Beratung und Unterstützung bei der Organisation von Hilfen

Der Pflegestützpunkt ist eine Beratungsstelle rund um die Themen Pflege, chronische Erkrankungen, sowie Leben und Wohnen im Alter.

Aufgrund von Corona finden derzeit die Beratungsgespräche **nur mit vorheriger Terminvereinbarung** statt.

Terminvereinbarungen sind möglich unter:

Tel.: 07121- 480 4029

Email: [pflegestuetzpunkt-bad-urach@kreis-reutlingen.de](mailto:pflegestuetzpunkt-bad-urach@kreis-reutlingen.de)

Wir bitten die Bevölkerung um Beachtung.

## Deutsche Rentenversicherung

### Bares Geld für die Rente

**Bis Mitte Februar 2023 erhalten alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer eine sogenannte »Meldebescheinigung zur Sozialversicherung« von ihrem Arbeitgeber. Die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW) informiert, warum diese Jahresmeldung wichtig ist.**

Für alle Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer, die am 31. Dezember 2022 beschäftigt waren, müssen Arbeitgeber zusammen mit der ersten Lohn- oder Gehaltsabrechnung 2023 eine Jahresmeldung für das vergangene Jahr abgeben. Aus dieser geht neben dem Zeitraum der Beschäftigung auch das sozialversicherungspflichtige Entgelt hervor, aus dem die spätere Rente berechnet wird.

#### Angaben prüfen und Bescheinigung aufbewahren

Die DRV BW rät, alle Angaben genau zu prüfen und die Jahresmeldung gut aufzubewahren. Denn fehlerhafte Angaben können sich sowohl auf die künftige Bearbeitung der Rentenanträge als auch auf die Rentenhöhe auswirken. Wichtig sind Name, Geburtsdatum, Anschrift, Versicherungsnummer, Dauer der Beschäftigung und Bruttoverdienst. Wer Fehler entdeckt, sollte sich umgehend an den Arbeitgeber wenden und die Jahresmeldung korrigieren lassen.

Für die Jahresmeldung werden die Daten maschinell vom Arbeitgeber an die jeweilige Krankenkasse als sogenannte Einzugsstelle gemeldet. Diese leitet die Daten automatisch an die anderen Sozialversicherungsträger, wie die gesetzliche Rentenversicherung, weiter. Wichtig: Auch für Minijobs werden Jahresmeldungen abgegeben. Empfänger der maschinellen Meldung ist in diesen Fällen allerdings nicht die Krankenkasse, sondern die Minijobzentrale.

## Fundsachen

Am 16.02.2023 ist in der Uracher Straße, Höhe Bushaltestelle Lebensmittel Kraft, ein einzelner Schlüssel mit der Aufschrift "ABUS Vitess - Haus für Sicherheit" aufgefunden worden.

Ebenso wurde auf dem Schulhof eine einzelne Krücke (blau) aufgefunden.

Eigentumsansprüche können beim Bürgermeisteramt geltend gemacht werden.

## Jubilare



Unsere Glückwünsche gelten in der nächsten Woche

Frau Elfriede Kern am 28.02.2023 zum 75. Geburtstag

Herzlichen Glückwunsch!

## Freiwillige Feuerwehr Grabenstetten

### Dienst der Löschis am 23.02.2023 fällt ersatzlos aus

Am Donnerstag, dem 23. Februar 2023 fällt der Löschi-Dienst ersatzlos aus.

## Veranstaltungskalender

### März 2023

Fr,	03.03.2023	14:30	Evangelische Kirchengemeinde	Weltgebetstag der Frauen
Sa,	04.03.2023	09:00	Evangelische Kirchengemeinde	Frauenfrühstück im Gemeindehaus
Fr,	10.03.2023	14:00	Evangelische Kirchengemeinde	Seniorenachmittag
Mo,	13.03.2023		Förderverein Heidengraben	Mitgliederabend
Di,	14.03.2023	19:00	Gemeinde Grabenstetten	Gemeinderats-sitzung
Mi,	15.03.2023		Evangelische Kirchengemeinde	Votragsabend über die Diaspora-Arbeit des Gustav-Adolf-Werkes Württemberg; Referent: Ulrich Hirsch (ehemaliger GAW-Geschäftsführer)
Sa,	18.03.2023		Grabenstetter Vereine	Markungsputzete
So,	19.03.2023	13:00	Schwäbischer Albverein	Halbtageswanderung
Di,	21.03.2023	19:00	Gemeinde Grabenstetten	möglicher Fortsetzungstermin der Gemeinderats-sitzung
Fr,	24.03.2023		Karra Grabenstetten e.V.	Mitgliederversammlung
Sa,	25.03.2023	19:30	Liederkrans Grabenstetten	"Ons geit's no"
Sa,	25.03.2023		Evangelische Kirchengemeinde	Konfi-Tag im Kirchenbezirk

## Standesamtliche Nachrichten

### Januar

#### Geburten

24.01.2023 in Nürtingen

Finn Weiß, Sohn des Lars Weiß und der Hanna Katrin Weiß geb. Lauxmann, Grabenstetten, Hofener Weg 17

#### Eheschließungen

#### Sterbefälle

## Wald- und Naturkindergarten



### Die Albstrolche zu Besuch in der Bücherei in Erkenbrechtsweiler

Am 30.01.2023 waren wir Albstrolche zu Gast in der Bücherei von Erkenbrechtsweiler. Dort leihen wir regelmäßig immer wieder thematisch passende Bilderbücher für die Albstrolche aus, die dann aber eine Erzieherin vor Ort abholt. Nun wollten wir Albstrolche mal wieder alle gemeinsam die Bücherei besuchen. Vom Wanderparkplatz Baßgeige sind wir durch den Schnee gestrolcht und wurden in der warmen Bücherei herzlich von den Beiden Büchereidamen Ilona Netz und Jessi Stach, in Empfang genommen. Im schon für uns vorbereiteten Stuhlkreis konnten wir gemütlich verspern und danach wurde uns „Psst! Ich lese!“ vorgelesen. Gut gestärkt haben wir im Anschluss in den Büchern gestöbert, kleine Geschichten gelesen und jedes Kind hat sich ein Buch zum Ausleihen ausgesucht. Die Bücher schauen wir uns jetzt alle im Kindergarten an. Es hat allen sehr viel Spaß gemacht! Vielen Dank an das engagierte Büchereiteam für den schönen Vormittag!



## Allgemeiner Informationsdienst



### Gutes aus dem Bienenstock in Theorie und Praxis

Christine Geiselhart stellt am 01.03.2023 die gesundheitsfördernden Eigenschaften von **Pollen, Propolis, Bienengift, Wachs, Honig u. Bienenstockluft** vor und stellt ein wohltuendes Hand-peeling her.

Die Veranstaltung findet im PORT Gesundheitszentrum Hohenstein Finkenweg 6, Bernloch statt und beginnt um 19.30 Uhr. Anmeldungen sind bis 28.02.2023 möglich. Tel. 07381/93890 oder per Mail Kornelia.Rehm@lbv-bw.de.

## Geschwindigkeitsbegrenzung in der Schlössleskurve

In der sogenannten Schlössleskurve (L 380a/K 6712) gilt seit letztem Freitag, 17. Februar 2023, eine Höchstgeschwindigkeit von 50 km/h statt wie bisher 70 km/h. Zusätzlich wurde aus Richtung Metzingen-Neuhausen ein Schild zur Vorankündigung der Vorfahrtsregelung aufgestellt. Ziel der Maßnahmen ist es, die Unfallzahlen sowie auch Folgen eines möglichen Unfalls zu reduzieren.

Im Jahr 2020 wurde die Schlössleskurve umgebaut. Dies umfasste die Einrichtung einer "Lückenampel" sowie die Änderung der Verkehrsbeziehungen hinsichtlich der Vorfahrtsregelung. Seit dem Umbau führt die vorfahrtsberechtigte Straße von Dettingen/Erms zur B 28 und der aus Metzingen-Neuhausen kommende Verkehr muss die Vorfahrt gewähren.

Seither ist in der Schlössleskurve eine erhöhte Unfallträchtigkeit festzustellen. Die Unfälle wurden anhaltend ausgewertet und das jeweilige Unfallgeschehen analysiert. Aufgrund dessen hat Anfang Februar 2023 ein weiterer Austausch zwischen dem Regierungspräsidium Tübingen, dem Polizeipräsidium Reutlingen, den Gemeinden Metzingen und Dettingen, sowie der Straßenverkehrsbehörde des Landratsamts stattgefunden.

Zusätzlich dazu hat das Regierungspräsidium Tübingen nochmals den Ausbau und Zustand der Einmündung überprüft. Hierbei konnten keine Mängel oder Verbesserungsmöglichkeiten durch bauliche Maßnahmen festgestellt werden. Daher wurde insbesondere entschieden, die Geschwindigkeit zu begrenzen.

Die Örtlichkeit und das Unfallgeschehen werden auch weiterhin gemeinsam im Blick behalten. Sollten die getroffenen Maßnahmen nicht zu einer deutlichen Reduzierung der Unfalllage führen, sind weitere Schritte zur Verbesserung der Verkehrssicherheit geplant.

## Dettinger Kabarett-Tage

Wieder ist es soweit. Die Dettinger Kabarett-Tage beginnen Anfang März, an 4 Wochenende in Folge. Wir hoffen, dass wir die Kulturinteressierten aus Dettingen und Umgebung wieder in das Bürgerhaus und die Schillerhalle locken können. Mit dem Rundum-Sorglospaket bestehend aus Essen, Trinken und guter Unterhaltung hofft man darauf, die Interessierten wieder „hinter dem Ofen vorzulocken“. Zu den abwechslungsreichen Darbietungen gibt es jeweils Leckeres, was routiniert von den örtlichen Vereinen serviert wird. Einlass ist jeweils um 19 Uhr, Beginn um 20 Uhr.

Die Karten können – wohlgernekt ohne Termin – im Bürgerbüro des Rathauses Dettingen erworben werden. Auch eine Online-Verkaufsmöglichkeit wurde auf der Homepage [www.dettingen-erms.de](http://www.dettingen-erms.de) eingerichtet. Hier können die Karten reserviert werden und werden dann nach Eingang der Bezahlung zugesandt. Für alle die Lust auf mehr haben, gibt es auch die Möglichkeit ein Abo für alle drei Veranstaltungen im Bürgerhaus abzuschließen.

Hier die Termine zusammengefasst:

Samstag, 04. März 2023, Bürgerhaus: Ausbilder Schmidt mit „Morgen ihr Luschen, Luschien und Lurche“ [www.ausbilder-schmidt-live.de](http://www.ausbilder-schmidt-live.de)

Freitag, 10. März 2023, Bürgerhaus: Uli Masuth mit „Lügen und andere Wahrheiten?“ [www.kabarett-musik.de](http://www.kabarett-musik.de)

Samstag, 18. März 2023, Bürgerhaus: EMUHERBST-Trio mit „Kartoffelschnitz und Henna“ [www.emuherbst-trio.de](http://www.emuherbst-trio.de)

Freitag, 24. März 2023, Schillerhalle: Kernölamazonen mit „Sexbomb forever“ [www.kernoelamazonen.at](http://www.kernoelamazonen.at)

## Online-Hygiene-Folgebelehrungen am 7. und 13. März 2023

Hygiene-Schulungen sind für Betriebsleiterinnen und -leiter sowie Mitarbeitende in der Direktvermarktung, Lebensmittelherstellung und der Gastronomie unerlässlich und gesetzlich vorgeschrieben. Zur Auffrischung des Hygiene-Wissens bietet das Kreislandwirtschaftsamt am Dienstag, 7. März 2023, von 13:30 bis 15:00 Uhr



und am Montag, 13. März 2023, von 20:00 bis 21:30 Uhr Hygiene-Folgebelehrungen nach dem Infektionsschutzgesetz und der Lebensmittel-Hygiene-Verordnung an. Beide Termine finden online statt.

Die Erstbelehrung durch das Gesundheitsamt ist Voraussetzung für die Teilnahme an den Hygiene-Folgebelehrungen. Die Veranstaltung ist kostenlos. Für die Erstellung einer Teilnahmebestätigung wird eine Gebühr von 15 € pro Teilnehmer erhoben.

#### Anmeldung und technische Voraussetzungen

Die Anmeldung zu den Hygiene-Folgebelehrungen ist auf der Internetseite des Kreislandwirtschaftsamtes unter „Veranstaltungen“ möglich: [https://reutlingen.landwirtschaft-bw.de/pb/MLR.ULBRT,Lde/Startseite/Veranstaltungskalender\\_RT](https://reutlingen.landwirtschaft-bw.de/pb/MLR.ULBRT,Lde/Startseite/Veranstaltungskalender_RT)

Anmeldeschluss für die Veranstaltung am Dienstag, 7. März 2023, ist am Freitag, 3. März 2023. Für die Veranstaltung am Montag, 13. März 2023, muss die Anmeldung bis Donnerstag, 9. März 2023, erfolgen. Am Tag der Veranstaltung bekommen die angemeldeten Teilnehmenden per E-Mail den Zugangslink für die jeweilige Veranstaltung.

Als technische Voraussetzungen für die Teilnahme sind ein Laptop, PC oder Tablet, eine stabile Internetleitung über WLAN (eine Verbindung über das Mobilfunknetz wird nicht empfohlen) erforderlich.

Rückfragen sind per E-Mail an [Landwirtschaftsamts@kreis-reutlingen.de](mailto:Landwirtschaftsamts@kreis-reutlingen.de) oder unter der Telefonnummer 07381 9397-7341 beim Kreislandwirtschaftsamts möglich.

## Jugendguides leiten Interessierte durch die Gedenkstätte Grafeneck

Am Sonntag, 26. Februar 2023, um 15:00 Uhr findet eine öffentliche Führung der Jugendguides im Landkreis Reutlingen statt: Jugendliche führen dabei durch die Gedenkstätte Grafeneck. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.



Grafenecks dunkle Jahre begangen 1939, als das Schloss - seit einem Jahrzehnt „Krüppelheim für behinderte Männer“ der Samariterstiftung - für „Zwecke des Reichs“ beschlagnahmt wurde. Mit einem bürokratischen Erlass begann die „Aktion T4“ genannte Ermordung von kranken und behinderten Menschen. Mindestens 10.654 Frauen und Männer - vorwiegend aus Heimen im Südwesten - starben im Jahr 1940 in der Gaskammer von Grafeneck.

Die etwa einstündige öffentliche Führung, die von den Jugendguides in Zusammenarbeit mit der Gedenkstätte Grafeneck erarbeitet wurde, beleuchtet diese dunkle Vergangenheit Grafenecks. Startpunkt des Rundgangs wird dabei das Schloss Grafeneck sein, das Dokumentationszentrum mitsamt der darin befindlichen Ausstellung beendet die Führung.

Im Anschluss stehen die Jugendlichen sowie Verantwortliche der Gedenkstätte Grafeneck für inhaltliche Fragen zur Verfügung.

#### Jugendliche engagieren sich für die Erinnerungskultur

Seit 2020 bildet der Landkreis Reutlingen in Kooperation mit dem Landkreis Tübingen sowie KulturGUT e. V. Jugendliche und junge Erwachsene im Alter von 15 bis 23 Jahren zu Jugendguides aus. Jugendguides engagieren sich für das Erinnern an NS-Verbrechen vor Ort und können - nach erfolgreicher Qualifizierung - Gruppen in Gedenkstätten und bei Stadtrundgängen leiten.

Die Bewerbungsphase für die diesjährige Qualifizierung ist bereits gestartet. Weitere Informationen erhalten Interessierte unter [www.kultur-machen.de/Jugendguides](http://www.kultur-machen.de/Jugendguides).

Fragen zur Qualifizierung, aber auch Anfragen zu Jugendguidesführungen für Gruppen und Schulklassen können Interessierte unter [jugendguides@kreis-reutlingen.de](mailto:jugendguides@kreis-reutlingen.de) stellen.

## "Frauen schaffen Zukunft - auch in der Kommunalpolitik" - Auftaktveranstaltung zum Weltfrauentag

Die Landeszentrale für politische Bildung und die Gleichstellungsbeauftragte im Landkreis Reutlingen möchten Frauen dazu ermutigen, sich in der Kommunalpolitik zu engagieren. Anlässlich des Weltfrauentags am Mittwoch, 8. März 2023, laden sie ab 18:30 Uhr zu einer Auftaktveranstaltung in die Zehntscheuer nach Münsingen ein.

Dieser Abend von Frauen für Frauen bietet allen die Möglichkeit, miteinander ins Gespräch zu kommen und sich zu vernetzen. Diejenigen, die schon einmal daran gedacht haben, sich für die Belange ihrer Kommune zu engagieren, erhalten neue Impulse bei einer Gesprächsrunde mit politisch engagierten Frauen aus dem Landkreis.

Die Frauenband LES ROULETTES aus dem Ermstal sorgt mit viel Schwung für die passende musikalische Umrahmung. Abgerundet wird die Veranstaltung mit einem Filmangebot, das die Geschichte der Frauen in der Bonner Republik erzählt.



Foto: Frauenband LES ROULETTES (Quelle: privat)

Die Auftaktveranstaltung ist Teil des Projekts „Frauen schaffen Zukunft - auch in der Kommunalpolitik“. Rechtzeitig vor den Kommunalwahlen im Frühjahr 2024 werden Frauen bei ihrer Entscheidungsfindung für eine Kandidatur bis hin zur Listenaufstellung unterstützt.

Gemessen an ihrem Bevölkerungsanteil sind Frauen in den kommunalen Gremien immer noch unterrepräsentiert. Auch im Landkreis Reutlingen gibt es vor allem im ländlichen Raum ein starkes Ungleichgewicht bei der Vertretung von Männern und Frauen in Gemeinderat und Kreistag.

Landesweit beträgt 2019 nach Angaben des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg der Frauenanteil in den Gemeinderäten Baden-Württembergs 26,8 Prozent. Die Anliegen von Frauen werden deshalb nicht immer angemessen mitgedacht. Es ist daher wichtig, dass mehr Frauen in der Kommunalpolitik mitmischen, mitreden und mitentscheiden.

#### Weitere Informationen

Eine Anmeldung ist nicht erforderlich, der Eintritt ist frei. Veranstaltungsort ist die Zehntscheuer, Zehntscheuerweg 11 in 72525 Münsingen.

Das Programm im Überblick:

- 18:30 Uhr offenes Ankommen und Kennenlernen
- 19:00 Uhr Podium mit politisch engagierten Frauen aus dem Landkreis
- 19:45 Uhr Pause zum Netzwerken, Austausch, Information, Imbiss
- 20:15 Uhr Filmangebot



Passend zur Auftaktveranstaltung werden Ende März/Anfang April 2023 zwei jeweils halbtägige Workshops zum Thema „Gemeinderat - wäre das etwas für mich?“ durchgeführt. Anmeldungen können auf der Auftaktveranstaltung entgegengenommen werden.

Fragen beantwortet Gleichstellungsbeauftragte Cornelia Eger gerne unter der Telefonnummer 07121 480-1201.

## Böden mittels Nitratproben untersuchen lassen

Alle Landwirtinnen und Landwirte im Landkreis Reutlingen haben auch in diesem Frühjahr wieder die Möglichkeit, die im Boden vorhandenen Stickstoffgehalte als Ausgangssituation für ihre Düngung mittels einer Nitratprobe (NID) untersuchen zu lassen.

Für Landwirte, die in den bestehenden Wasserschutz-Problemgebieten in Riederich und Gauingen sowie in den zwei neuen Problemgebieten „Obere Fischerquelle“ und „Bodenlosen Brunnen“ Ackerflächen bewirtschaften, ist dabei die Stickstoff-Düngung nach der Nmin-Messmethode in unterschiedlichen Kulturen vorgeschrieben. Dies setzt eine repräsentative Bodenprobenahme möglichst nahe am Düngetermin voraus.

Im Nitratgebiet oder „Roten Gebiet“ nach VODüV (im Kreis Reutlingen betrifft das Teilbereiche von Sonderbuch und Zwiefalten) besteht ebenfalls eine Pflicht zur Untersuchung des verfügbaren Stickstoffs im Boden vor dem Ausbringen von Düngern mit wesentlichen Mengen an Stickstoff. Diese Vorgabe gilt für Haupt- und Zweitkulturen, jedoch nicht auf Grünland und Flächen mit mehrschichtigem Feldfutterbau. Für die Ermittlung des Düngebedarfs nach der Düngeverordnung wird die Probenahme nach NID generell empfohlen.

### Vorgehen bei Nitratproben nach NID (Nitrat Informationsdienst)

Für jede Probe muss ein Probenbegleitformular ausgefüllt werden, damit eine Analyse und eine EDV-erstellte Düngebedarfsberechnung möglich sind. Mittels des EDV-Programmes „Düngung-BW“ kann das Probenbegleitformular auch online ausgefüllt werden.

Die maximal notwendige Probentiefe beträgt auch auf tiefgründigen Böden 60 Zentimeter, aufgeteilt in zwei Schichten: null bis 30 Zentimeter und 30 bis 60 Zentimeter. Die Nitratproben sollen nicht früher als drei Wochen vor dem Düngen gezogen werden. Bei Mais empfiehlt das Landwirtschaftsamt eine späte Probe ab dem Vierblatt-Stadium Ende Mai. Dabei kann schon vorher eine Unterfußdüngung - direkt in den Wurzelraum der Pflanze - bis maximal 40 Kilogramm anrechenbarem Stickstoff pro Hektar in mineralischer oder organischer Form erfolgen. In allen anderen Fällen dürfen vor der Probenahme weder Wirtschaftsdünger noch stickstoffhaltige mineralische Dünger ausgebracht werden.

Ergänzend zu den Nitratproben können auch Bodenuntersuchungen auf die Grundnährstoffe Phosphor, Kali und Magnesium vorgenommen werden.

### Annahmestelle für Proben

Das untersuchende Labor Dr. Lehle hat dem Kreislandwirtschaftsamt Münsingen folgende Außenstellen gemeldet, an denen die Proben angenommen werden:

- Traugott Götz
- Telefon 07382/1004 oder -7128
- Mobil 0175/9424720,
- Rundweg 16, 72587 Römerstein.

- Bernd Lamparter
- Telefon 07124/770
- Haid, 72818 Trochtelfingen.

- Gleich nach der Kreisgrenze:
- Familie Biener
- Telefon 07574-4159
- Tiegerfeldstr. 12
- 72501 Kettenacker

- Maschinenring Alb-Neckar-Fils
- Reichenastr. 1
- 72525 Münsingen
- Telefon: 07381-934912

- Familie Knecht
- Gehräcker 2
- 72124 Pliezhausen
- Telefon: 0171-4787551

Verpackungskisten und Probenbegleitformulare können nach telefonischer Rücksprache beim Labor Lehle abgeholt und Bohrstöcke ausgeliehen werden unter folgender Telefonnummer:

- Labor Dr. Lehle, Telefon 07333/947212

## Kirchliche Nachrichten

### Evangelische Kirchengemeinde Grabenstetten

Schlattstaller Str. 2, 72582 Grabenstetten

Tel.: 07382/649, Fax: 07382/5901

**E-Mail: Pfarramt.Grabenstetten@elkw.de**

Pfr. Arnold, Tel.: 649;

persönliche E-Mail: Matthias.Arnold@elkw.de

KGR-Vorsitzende: Karin Bauer Tel.: 936 096

<http://www.kirchenbezirk-badurach-muensingen.de/kirchengemeinden/grabenstetten/>

#### Freitag, 24.02.

20.00 Uhr Posaunenchor

#### Wochenspruch:

**Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre.** 1.Johannes 3,8b

#### Sonntag, 26.02. 1. Sonntag der Passionszeit - Invokavit

09.45 Uhr

**kein Kindergottesdienst!**

10.00 Uhr

**Gottesdienst (Pfr. Arnold)**

**-Winterpredigtreihe- mit Abendmahl im Gemeindehaus\*)**

Das Opfer ist für die eigene Gemeinde

-FSJ-Stelle- bestimmt

#### Montag, 27.02.

18.00 Uhr

Bubenjungschar

19.00 Uhr

Alphakurs

#### Dienstag, 28.02.

17.30 Uhr

Mädchenjungschar „Smarties und Smilies“ (für Mädchen ab Klasse 3)

20.00 Uhr

**Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung im Gemeindehaus**

#### Mittwoch, 01.03.

14.00 Uhr

„Älterer Frauenkreis“

17.00 Uhr

Konfirmandenunterricht im Gemeindehaus

#### Freitag, 03.03.

14.30 Uhr

**Weltgebetstag der Frauen im Gemeindehaus\*)**

16.30 Uhr

Kinderstunde „Schneckies“ (1.-2. Klasse)

18.00 Uhr

Jungbläser im Gemeindehaus

20.00 Uhr

Posaunenchor

#### Samstag, 04.03.

09.00 Uhr

**Frauenfrühstück im Gemeindehaus mit Daniela Sixt\*)**

#### Sonntag, 05.03.

09.45 Uhr

Kindergottesdienst im Gemeindehaus

10.00 Uhr

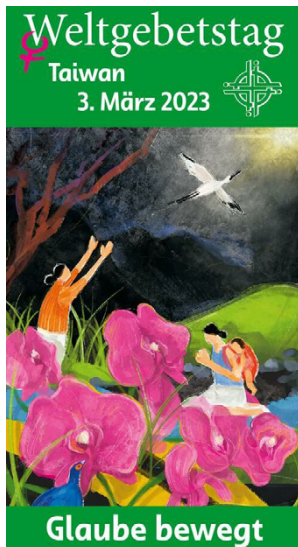
**Gottesdienst (Pfarrer Hohensteiner/Holder)**  
**-Winterpredigtreihe- im Gemeindehaus\*)**

#### Taufsonntage

Am Sonntag, 23. April, 16. Juli und 13. August 2023 können Taufen von Kindern stattfinden. Wir bitten die Familien, die ihr Kind taufen lassen möchten, dies in ihrer Planung zu bedenken. Bitte melden Sie sich per Mail oder unter Tel. 649, wenn Sie die Taufe Ihres Kindes planen.

**Haushaltsplan 2023 und Jahresabschluss 2021**

In der Zeit vom 20.02.2023 bis zum 28.02.2023 liegen der Haushaltsplan 2023 sowie der Jahresabschluss 2021 im Pfarramt öffentlich zur Einsichtnahme aus. Gemeindeglieder können während der Öffnungszeiten des Pfarramtes (Dienstag und Freitag von 9 Uhr bis 11.30 Uhr) oder nach telefonischer Absprache Einsicht nehmen.

**Weltgebetstag - Freitag, 3. März 2023 – 14.30 im Gemeindehaus**

Frauen aller Konfessionen rund um den Globus laden ein zum Gottesdienst.

Der Weltgebetstag für dieses Jahr wurde von Frauen aus Taiwan vorbereitet und unter das Thema gestellt: **Glaube bewegt**.

Der Inselstaat Taiwan liegt zwischen Japan und den Philippinen und ist etwa so groß wie Baden-Württemberg. Nur rund 180 km trennen ihn von der Großmacht China, die Anspruch auf Taiwan erhebt, doch es liegen Welten zwischen dem demokratischen Inselstaat und dem kommunistischen Regime Chinas. Die Frauen aus dem Land Taiwan wollen ihren Glauben mit uns teilen, dass wir diese Welt zum Positiven ändern können – egal wie unbedeutend wir erscheinen.

**Glaube bewegt** – wir laden herzlich ein, den Gottesdienst aus Taiwan in weltweiter Gemeinschaft der Frauen (und Männer) am **03.03.2023 um 14.30 Uhr im Gemeindehaus** zu feiern.

Wir werden Bilder vom Land sehen, Informationen zum Land bekommen, typische Musik der Insel hören, ihre Lieder singen und mit den Worten der Frauen aus Taiwan beten.

Im Anschluss laden wir herzlich zu gemütlicher Runde bei Kaffee und Kuchen ein.

Das Vorbereitungsteam: Eva-Maria Brändle, Anneliese Moll, Kathrin Lamparter, Sieglinde Kazmaier

**Frauenfrühstück im Gemeindehaus am 04. März 2023 um 9 Uhr „Prädikat Wertvoll!“ – Vom Minderwert zum Vollwert**

Herzliche Einladung zum  
**Frauenfrühstück**  
**4. März 2023**  
**9 - 11 Uhr**  
Gemeindehaus Grabenstetten

**„Prädikat Wertvoll!“**  
Vom Minderwert zum Vollwert  
Referentin: Daniela Sixt

Anmeldung bis 26.02.:  
Claudia Buck 07382-827 oder 01573 7781219  
Susanne Klingler 07382-941863  
Kostenbeitrag: 8 €

Evangelische Kirchengemeinde Grabenstetten

**„Prädikat Wertvoll!“**  
Vom Minderwert zum Vollwert

Unser Selbstwert hängt stark vom Selbstbild und vom Wertesystem ab, in dem wir leben. Wie hat sich dieses entwickelt? Wie finden wir zu einem realistischen Selbstbild und einem gesunden Selbstwert? Die biblische Geschichte von Hagar zeigt, wie Gott einer entwerteten Sklavin das „Prädikat Wertvoll“ verleiht. Gott schenkt ihr neuen Wert und Identität. Das möchte er auch heute noch tun!



- Psychologische Beraterin
- Familienfrau
- Autorin
- Referentin

**Referentin: Daniela Sixt**<https://www.frauengutberaten-sixt.de>

Unser Selbstwert hängt stark vom Selbstbild und vom Wertesystem ab, in dem wir leben. Wie hat sich dieses entwickelt? Wie finden wir zu einem realistischen Selbstbild und einem gesunden Selbstwert?

Die biblische Geschichte von Hagar zeigt, wie Gott einer entwerteten Sklavin das „Prädikat Wertvoll“ verleiht. Gott schenkt ihr neuen Wert und Identität. Das möchte er auch heute noch tun.

**Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück am 4. März 2023 von 9.00 bis 11.00 Uhr im Gemeindehaus mit Daniela Sixt, Referentin, psychologische Beraterin, Familienfrau und Autorin.**

Telefonische Anmeldung bitte bis 26.02.2023 - Claudia Buck, Tel. 07382 827 oder 01573 7781219 oder Susanne Klingler 07382 941863. Kosten pro Person 8 €.

Wer gerne beim Vorbereiten oder Aufräumen etc. unterstützen möchte, darf sich sehr gerne melden!

**Seniorenachmittag im Gemeindehaus Grabenstetten am 10. März 2023 um 14:00 Uhr Präventionsvortrag „Tipps & Tricks zum Schutz gegen Betrüger am Telefon“**

„Täglich liest und hört man von Abzocke am Telefon. Nicht immer kann man die Absichten der Täter von vornherein durchschauen und kann deshalb schneller Opfer werden als gedacht.“

Wie schützt man sich vor falschen Polizeibeamten und Enkeltrickbetrügern? Dazu sollte man die Maschen und Tricks der Täter kennen.

Der Referent der Prävention des Polizeipräsidiums Reutlingen, Ralf Brenner, wird auf die Arbeitsweisen der Täter und auf Möglichkeiten der Vorbeugung zu den Themen „Betrug am Telefon – Falscher Polizeibeamter, Schockanruf und Enkeltrick eingehen.“

Herzliche Einladung an unsere älteren Bürgerinnen und Bürger.

**Vortrag über die Ukrainehilfe des Gustav-Adolf-Werkes Württemberg am 15. März um 19.30 Uhr, Gemeindehaus Grabenstetten**

**Blühende Vergangenheit - zerstörende Gegenwart**  
In der Ukraine versinken reiche Kultur und große Tradition im Chaos der Katastrophe des Krieges.



Der Referent, **Diakon Ulrich Hirsch** war von 2000 bis 2017 Geschäftsführer des Württ. Gustav-Adolf-Werkes und von 2002 bis 2019 Mitglied der Landessynode. Er hat mit vielen der über 40 Partnerkirchen des Diasporawerkes in Südamerika, Europa und dem Nahen und Fernen Osten Kontakte und persönliche Beziehungen aufgebaut. Die Ukraine besuchte er, lange vor dem Krieg im Rahmen eine Dnjepr-Schiffahrt von Kiew bis Odessa. Die intensive Projektarbeit mit Hilfstransporten in das Kriegsland erfordert eine nahezu tägliche Kommunikation mit dem Partner in der Ukraine. Viele Rückmeldungen von dankbaren Empfängern der Hilfsgüter, aber auch ermutigenden Glaubenserfahrungen der kleinen Diasporagemeinden verbinden uns mit den „Glaubens-Genossen“ aber auch mit den unter den schrecklichen Kriegsfolgen leidenden Menschen.

Der Vortrag im **Gemeindehaus am 15. März um 19.30 Uhr** wird neben den geschichtlichen Zusammenhängen, die zur Kenntnis des Landes hilfreich sind, punktuell auch die Menschen, ihr Leben und ihre besonderen Situationen sowie O-Töne von Gemeindegliedern widerspiegeln.

Auch die beiden kleinen Diasporakirchen, die inmitten der dominanten ukrainisch-orthodoxen Kirche eine Minderheitenrolle spielen werden kurz vorgestellt. Herzliche Einladung.

### Singteam-Proben im Gemeindehaus

Zur musikalischen Gestaltung und zur Unterstützung des Gemeindegesangs in den Gottesdiensten haben wir mit einem Singteam im Gemeindehaus gestartet; es ist so gedacht, dass wir jeden 3. Freitag im Monat von **19 bis max. 20 Uhr** ein paar Lieder einsingen, die dann am darauffolgenden Sonntag im Gottesdienst mit der Gemeinde gesungen bzw. vom Singteam vorgetragen werden.

Nächster Probe-Termin: **17.03.2023**. Wir freuen uns über neue Sängerinnen und Sänger; egal ob jung oder alt, geübt oder ungeübt, alle sind willkommen!

### Gospelkonzert des ev. Jugendwerks in Württemberg in Oberlenningen, 12. März 2023 um 19 Uhr

**TOUR 2023** - Am 12.03.2023 findet in Oberlenningen in der St. Martinskirche, Marktstr. 10 ein Gospelkonzert des evangelischen Jugendwerks in Württemberg statt. Der Eintritt ist frei.

Gospel – Popsongs – A cappella

Diesmal u.a. mit Liedern zum Markus-Evangelium aus dem Projekt „UNFASSBAR“.

Weitere Infos zu GO(O)D NEWS unter: [ejwue.de/arbeits-bereiche/musikplus/chor/good-news/](http://ejwue.de/arbeits-bereiche/musikplus/chor/good-news/)

### Predigt am 19.02.23 (Estomihi) in Grabenstetten über das „Hohelied der Liebe“ (1 Kor 13), von Pfr. Matthias Arnold

Das Hohelied der Liebe ist ein Lieblingstext aller Brautpaare. Das verwundert nicht, endet jenes berühmte 13. Kapitel aus dem Ersten Korintherbrief doch mit den Worten „Was bleibt, sind Glaube, Hoffnung, Liebe –diese drei. Doch am größten von ihnen ist die Liebe.“

Allerdings, als der Apostel Paulus diese Zeilen in seinem Brief an die frisch gegründete christliche Gemeinde in Korinth schreibt, da denkt er nicht an Liebespäpchen, sondern an den göttlichen Grund unseres Daseins. Für Paulus ist klar: Im Leben zählt nicht, wie viel Geld wir verdient haben, welche Reisen wir gemacht und wieviel Macht wir errungen haben. Spätestens auf dem Sterbebett erkennen die meisten Menschen, dass nur eines von Bedeutung ist: Haben wir geglaubt, gehofft und geliebt? Und wenn Paulus unter diesen drei Kostbarkeiten noch mal wählen müsste, dann lautet sein Votum: Ausschlaggebend ist, wie viel wir geliebt haben! Die Gläubigen in Korinth, die sich verkracht hatten, erinnert der Apostel daran, dass in einer Gemeinschaft, die sich auf Jesus beruft, nicht zählt, wer die meisten Fans oder die besten Ideen hat, sondern, ob man liebt. Schließlich hat Jesus einmal gesagt: „Daran wird jedermann erkennen, dass ihr meine Jünger seid, wenn ihr Liebe untereinander habt.“ (Joh 13,35).

Hören wir die Worte unseres heutigen Predigttextes aus 1 Kor 13 (Basisbibel):

*Stellt euch vor: Ich kann die Sprachen der Menschen sprechen und sogar die Sprachen der Engel. Wenn ich keine Liebe habe, bin ich wie ein dröhnender Gong oder ein schepperndes Becken.<sup>2</sup>Oder stellt euch vor: Ich kann reden wie ein Prophet, kenne alle Geheimnisse und habe jede Erkenntnis. Oder sogar: Ich besitze den*

*stärksten Glauben –sodass ich Berge versetzen kann. Wenn ich keine Liebe habe, bin ich nichts.<sup>3</sup>Stellt euch vor: Ich verteile meinen gesamten Besitz. Oder ich bin sogar bereit, mich bei lebendigem Leib verbrennen zu lassen. Wenn ich keine Liebe habe, nützt mir das gar nichts.*

*<sup>4</sup>Die Liebe ist geduldig. Gütig ist sie, die Liebe. Die Liebe ereifert sich nicht. Sie prahlt nicht und spielt sich nicht auf.<sup>5</sup>Sie ist nicht unverschämt. Sie sucht nicht den eigenen Vorteil. Sie ist nicht reizbar und trägt das Böse nicht nach.<sup>6</sup>Sie freut sich nicht, wenn ein Unrecht geschieht. Sie freut sich aber, wenn die Wahrheit siegt.<sup>7</sup>Sie erträgt alles. Sie glaubt alles. Sie hofft alles. Sie hält allem stand.*

*<sup>8</sup>Die Liebe hört niemals auf. Prophetische Eingebungen werden aufhören. Das Reden in unbekanntem Sprachen wird verstummen. Die Erkenntnis wird an ihr Ende kommen.<sup>9</sup>Denn was wir erkennen, sind nur Bruchstücke, und was wir als Propheten sagen, sind nur Bruchstücke.<sup>10</sup>Wenn aber das Vollkommene kommt, vergehen die Bruchstücke.*

*<sup>11</sup>Als ich ein Kind war, redete ich wie ein Kind. Ich urteilte wie ein Kind und dachte wie ein Kind. Als ich ein Mann geworden war, legte ich alles Kindliche ab.<sup>12</sup>Denn jetzt sehen wir nur ein rätselhaftes Spiegelbild. Aber dann sehen wir von Angesicht zu Angesicht. Jetzt erkenne ich nur Bruchstücke. Aber dann werde ich vollständig erkennen, so wie Gott mich schon jetzt vollständig kennt.<sup>13</sup>Was bleibt, sind Glaube, Hoffnung, Liebe –diese drei. Doch am größten von ihnen ist die Liebe.*

Wenn ich keine Liebe habe, dann bin ich nichts. Das ist ein steiler Satz. Wie kann Paulus so etwas behaupten? Nun, dahinter steht eine recht schlichte Erkenntnis. Die lautet: Liebe ist praktische Solidarität, helfendes Verbunden-Sein mit anderen Menschen. Wenn also ein Mensch keine Liebe hat, dann ist er auch nicht mit anderen Menschen verbunden; dann ist er sich selbst genug. Nach biblischem Verständnis ist der Mensch aber zur Gemeinschaft geschaffen, und ein Mensch, der sich selbst genug ist, verfehlt sich letztlich selbst. Er findet nicht zu sich.

Wir denken manchmal von der Liebe zu sehr als Gefühlszustand. Und da sich Gefühle bekannterweise nicht verordnen oder gar befehlen lassen, sind Pflicht und Liebe oft weit voneinander entfernt. Ein breiter Fluss trennt beide Ufer voneinander; auf der einen Seite die Gefühle, unser Innerstes, das, was oft als „Herz“ bezeichnet wird, wenn Menschen sagen, „Ich folge meinem Herzen“; und auf der anderen Seite Pflicht, Anstrengung des Willens, Verantwortungsbewusstsein.

Wenn Paulus schreibt, dass die Liebe bleibt, dann möchte er uns zu einem nachhaltigen Lebensstil anleiten. Zu einem Lebensstil, der von der hingebungsvollen Liebe Gottes durchdrungen ist. Weil Gott uns *zuerst* geliebt hat, deshalb können wir Gottes Liebe auch weitergeben.

Allerdings sind wir als Menschen kein unbeschriebenes Blatt. Wir haben, je älter wir werden, bereits eine Geschichte hinter uns. Und manches an dieser Geschichte hindert uns daran, die Liebe Gottes für uns gelten zu lassen.

Bevor das Hohelied der Liebe unser Herz zum Schwingen bringen kann, bevor die Rede von Gottes Liebe in uns auf Resonanz treffen kann, müssen bei vielen Menschen, vielleicht auch bei uns, erst Widerstände überwunden werden. Worin bestehen solche Widerstände?

Der erste Stein des Anstoßes: Die Erfahrung des Bösen in der Welt. Auch, wenn wir uns ehrlich bemühen, mit unseren Mitmenschen gut und fair umzugehen, so machen wir dennoch auch immer wieder die Erfahrung, dass uns manche Menschen feindlich gesinnt sind. Sie werfen uns Knüppel zwischen die Beine, sie freuen sich, klammheimlich oder gar offen, wenn uns Schlechtes widerfährt. Ja, es gibt sogar Menschen, die an der Ausübung von Gewalt, an willkürlicher Machtausübung über andere Menschen Freude haben, und Befriedigung daraus ziehen. Andere Menschen, manchmal sogar Kinder, werden Opfer dieser Machtgelüste und dieser kranken Art der Selbstbestätigung. Vorgesetzte, die Untergebene drangsalieren, sorgen für eine frostige Atmosphäre im Betrieb; Kinder, die missbraucht werden, entwickeln oft ein tief-sitzendes Misstrauen, und tun sich schwer, Vertrauen zu schöpfen. Gerade wenn der Missbrauch im Schutzraum der Familie ge-

schiebt, bleibt oft die Sonne der Liebe Gottes auch im Erwachsenenalter noch hinter den Felsblöcken des erfahrenen Leids verborgen.

#### Der zweite Stein des Anstoßes: Körperliche Leiden

Ich denke an einen jungen Mann, der als Kind sein Bein verlor bei einem Unfall auf dem Bauernhof. Ich stelle mir vor, wie er seitdem zuschauen musste, wie seine Schulkameraden Sport machten, herumtollten, später heirateten. Er war fortan auf einen anderen Lebensweg gesetzt. Versehrt, versehen mit dem Makel einer „Schwerbehinderung“. Ganz zu schweigen von der Schuldfrage, denn die Eltern trifft gewiss eine Mitschuld an dem Unglück. Hätten die nicht besser aufpassen müssen?

#### Der dritte und vierte Stein des Anstoßes: Ablehnung und innere Verletzungen

Da gibt es Kinder, die stehen ihre ganze Kindheit lang im Schatten der größeren, erfolgreichen Geschwister; sie spüren, wie sie verglichen werden mit den Älteren, und auch wenn dieser Vergleich nicht direkt geschieht, so sind die doch mit ihren noch verborgenen Talenten manchmal jahrelang unterernährt an Anerkennung und Lob. Ihr ganzes Leben versuchen diese in der Kindheit emotional unterernährten Menschen dann sich vor den anderen zu beweisen. In diesem Bemühen, es dem Vater endlich recht zu machen, werden sie hart gegenüber ihren Mitmenschen. Ihr brennender Ehrgeiz treibt sie nicht selten in höhere Positionen, und – mit unsichtbaren Narben, mit inneren Verletzungen versehen – tun sie in ihrer Bitterkeit auch anderen Menschen weh. Sie sitzen nicht nur im Schatten der Mauer, die andere aufgebaut haben, sie werden auch selbst zu Baumeistern einer Mauer, die undurchdringlich ist für die Strahlen der Liebe Gottes. Und so gebären, wie schon die Bibel sagt, erlittene Sünden wieder neue Sünden, und das Opfer wird zum Täter. Ein Teufelskreis, über den der Teufel selbst sich freut. Es gibt auch eine Ökonomie des Bösen, die ihren eigenen Wachstumsgesetzen folgt. Ziel Satans ist es, den lebendigen Austausch zwischen Gott und seinen Kindern zu unterbinden, und den Misstönen im Leben von uns Menschen zur Resonanz zu verhelfen.

Was sind das für Misstöne? Paulus benennt eine ganze Reihe von Ihnen namentlich:

Das Sich-Ereifern, ein ungutes Sich-Hineinsteigern in negative Erlebnisse; Prahlerei und Ichsucht, immer im Mittelpunkt stehen müssen, ständig Aufmerksamkeit und Anerkennung bekommen müssen; wenn diese nicht immer geliefert wird, dann ziehen sich diese Menschen beleidigt zurück, und suchen – sich ereifernd – die Schuld bei den anderen. Unverschämtheit und Frechheit, die einfach zugreift, ohne den anderen links und rechts neben sich im Blick zu haben, ist ebenso ein Misston, den Paulus nennt, wie Verbitterung und das Nachtragen von erlittenem Unrecht („Der hat mir aber damals ...“).

Positiv wird diesen Misstönen gleich zu Beginn in Vers vier folgendes entgegengestellt. „Die Liebe ist geduldig. Gütig ist sie, die Liebe.“

Es lohnt sich, bei diesem Vers 4 ein wenig zu verweilen, denn hier beginnt Paulus seine Beschreibung der Liebe. An den Anfang stellt der Apostel ganz bewusst eine positive Bestimmung dessen, was die Liebe ausmacht; erst *danach* folgenden die genannten Abgrenzungen zu den Misstönen. Positiv sagt Paulus über die Liebe, dass sie geduldig sei und freundlich. Im griechischen Urtext kommt das noch ein bisschen tiefer zur Sprache, da es das Eigenschaftswort „geduldig“ im Griechischen auch als Verb gibt. Da steht dann nicht: Die Liebe ist geduldig, sondern sie „geduldet sich“, für was wir im Deutschen wiederum die schöne Redewendung haben „Die Liebe übt sich in Geduld“. Sie lässt sich nicht in den Sumpf von Zorn und Verbitterung hineinziehen, sondern bleibt auf dem Übungsweg der Geduld. Eine andere Übersetzungsmöglichkeit für Geduld ist hier Langmut. Bezeichnenderweise ein fast schon ausgestorbenes Wort; es beschreibt die Weite des Gemüts eines Menschen, ehe es zu Zorn und zu Verbitterung kommt. Weil das Gemüt, das Herz des Menschen so weitläufig, so groß ist, deshalb verlieren sich Zorn, Wut und Bitterkeit in der Weite dieses großen Herzens. Ein langmütiger, geduldiger Mensch ist also ein *großherziger* Mensch.

Aber wie kommen wir auf diesen Übungsweg der Geduld und der Großherzigkeit? Hier dürfen wir darauf vertrauen, dass uns der Heilige Geist in den Sattel hilft. Es hat mit der Unterscheidung der Geister zu tun, die in unserem Herzen um die Oberhoheit ringen.

Dieses Ringen lässt sich am Beispiel einer erlittenen Verletzung, dem „Bösen Wort“, gut nachzeichnen. Jeder hat es wohl schon erlebt: Da redet jemand hinter unserem Rücken schlecht über uns. Diese bösen Worte stecken nun in unserer Seele wie giftige Pfeile, und gefährden unseren inneren Frieden. Groll, Wut, Bitterkeit breiten sich in uns aus, heftig und plötzlich wie ein allergischer Hautausschlag. Und wir senden Gedanken der Rache aus, dieser Mensch möge eine bestimmte Situation erleben – ich habe sie vor Augen – die ihm schmerzhaft die Wahrheit vor Augen führt. Diese Gedanken sind wie eine „Fürbitte“ mit negativem Vorzeichen. Hier ist, nach der ersten heftigen Situation unserer verletzten Seele, der Ort um das Schwungrad des Hasses und der negativen Inspiration anzuhalten. Jetzt ist es an der Zeit, die Geister zu unterscheiden, und eben nicht einzustimmen in diesen Lobpreis der Finsternis. Der Versucher formt, in böser Nachäffung der göttlichen Schöpfungswerke, böse Gedanken und Hassgefühle. Und seine Töpfer-scheibe dreht sich umso schneller, je mehr wir diesen bösen Gedanken Raum geben. Diese bösen Gedanken stellt der Versucher dann in die Vitrine unserer Seele, auf dass wir sie dort betrachten, immer wieder den Blick darauf werfen, und darüber bitter werden. Es kommt also darauf an, dass wir den töpfernden Teufel, der böse und bittere Gedanken für unsere Herzen modellieren möchte, nicht erlauben, dass er diese Gedankenfiguren zu Ende formt. Denn dann geht der Böse den nächsten Schritt, und brennt diese Gedankenfiguren im Ofen unseres Selbstmitleids. Und der ist immer gut angeheizt.

Aber wir sind keine schutzlosen Werkstücke auf der Werkbank des Bösen. Wir sind Kinder Gottes, und ER hat seine Liebe ausgegossen durch den Heiligen Geist in unsere Herzen (Röm 5,5). Und deshalb sind wir Kinder des Lichts, die sich eben nicht finsternen Rachegeanken und der Bitterkeit hingeben müssen. Der Teufel freut sich wahrscheinlich über nichts mehr als über verbitterte, undankbare und zornige Christen, denn die verdunkeln das Licht des Evangeliums. Aber so weit muss es nicht kommen, denn der Heilige Geist ist eine überaus wirksame Gegenmacht. Und die könnte z.B. folgendermaßen wirken: Während der Versucher aus Verletzungen Bosheiten formt, wird Jesus der „Heiland“ genannt, weil er die Wunden heilen lässt. Wir müssen als Kinder Gottes dieses Spiel der bösen Gedanken nicht mitspielen. Wir dürfen vielmehr sein Segen sein. Wir dürfen im Gebet bitten für die, die uns Böses wünschen. Und so dürfen wir immer wieder freiwerden von giftigem Hass. Der Böse soll nicht das Fenster meiner Seele vollstellen mit lauten bösen Gedankenfigürchen, bis es undurchlässig wird für das Licht Gottes. Nein, sondern ich werde – trotz meiner Verletzungen – wieder zum Souverän, und nehme mir *in Jesu Namen* das mir zustehende Recht als Christ, diesem Menschen Gutes zu wünschen, den heilsamen Namen Jesu über ihm auszusprechen. Dadurch vertraue ich das Herz dieses Menschen, und auch die vergifteten Worte, die er gesprochen hat, dem Arzt und Heiland Jesus an. „Und so, auf diesem Wege, erfahren wir die befreiende Wahrheit, die Paulus benennt: „Die (göttliche, durch den Heiligen Geist eingegossene) Liebe ist nicht reizbar, sie trägt das Böse nicht nach.“

Am Ende dieser Predigt über das Hohelied der Liebe stelle ich dir Frage: Was ist diese göttliche, überirdische Liebe? Aus welcher Quelle schöpft sie, und wie kommen wir an diese Quelle der göttlichen Liebe heran? Um an diese Quelle heranzukommen, müssen wir nicht in unzugängliche Bergregionen aufsteigen. Wir müssen nicht, in mühsamer Selbstentsagung oder gar Selbstverleugnung „Hoch hinaus“. Nein, um aus der Quelle der göttlichen Liebe zu schöpfen, genügt es, sich vor Augen zu führen, in welchem Maße wir alle beschenkt sind. Nicht unsere Leistung segnet uns, sondern das Wissen, beschenkt zu sein. Nicht das Gute, das wir erleben, sondern der *Dank für* das Gute, das wir erleben, ist die Nahrung für unser Herz.

Die göttliche Liebe wächst aus der Dankbarkeit. Wie ein Kind lange Zeit empfangend ist, bevor es beginnt, im Raum der Familie auch zum Gebenden zu werden, genauso dürfen wir lange vor unserer Leistung Empfangender sein vor unserem himmlischen Vater, ehe wir – hoffentlich mit dankbarem und frohem Herzen – weitergeben. All die wunderbaren Eigenschaften, die Paulus uns hier im Hohelied der Liebe aufzählt, sind wie Vitamine, die sich wie ein Pulver erst auflösen im Wasser der Liebe Gottes. Wir lieben, weil Gott uns zuerst geliebt hat, so hören wir es schon im Ersten Johannesbrief (1 Joh 4,19). Und wie die Kinder bleiben wir Empfangene. Aus der geistlichen Kindschaft wachsen wir nie heraus, wir bleiben Kinder Gottes, der uns durch die Menge seiner Gaben anleitet zur Dankbarkeit.



Wenn uns dagegen in Zeiten der Not der Blick auf Gottes Güte verstellt ist, dann wird uns erst die Dankbarkeit wieder neu empfänglich machen für die Strahlen der Liebe Gottes. Denn eines dürfen wir wissen: Wenn die Sonne hinter Wolken verborgen ist, so bleibt sie dennoch da. Sie scheint, und ihre Strahlen werden uns auch nach Not und Glaubensfrösten wieder wärmen.

Die göttliche Liebe, aus der wir alle leben, „hält allem Stand“, so legt es uns der Apostel Paulus ans Herz. Und jeder Gedanke der Dankbarkeit, jede Empfindung, beschenkt zu sein, ist wie ein Frühlingskrokus im Garten unserer Seele. Amen.

## Kath. Kirche

**St. Josef, Bad Urach**  
**Maria zum Guten Stein, Dettingen**  
**mit den Albgemeinden Grabenstetten,**  
**Hülben, St. Johann und Römerstein**

Pfarrbüro:  
 Münsinger Str. 18, 72574 Bad Urach  
 Tel. 07125/946750 - Fax 07125/945752  
 E-Mail: StJosef.BadUrach@drs.de  
 www.katholischekircheBadUrach.de  
 facebookteam-josefmaria@web.de

### Einladung zum Familiengottesdienst in der kath. Kirche St. Josef

Gemeinsam mit Rucky Reiselustig und Pfr. Alain, machen wir uns im Rahmen der Kinderfastenaktion von Misereor, am **5. März 2023 um 10.30 Uhr**, mit dem Land Madagaskar, bekannt. Wir erfahren von den Bemühungen der Dörfer in Madagaskar kleine Schulen zu bauen und einzurichten, so dass jedes Kind die Möglichkeit hat in die Schule zu gehen.

Am Ende des Gottesdienstes verkaufen wir Schokodatschwecken für 1 Euro.

Das eingenommene Geld wird für den Bau von Schulen in den kleinen Dörfern in Madagaskar verwendet.

### Gottesdienstordnung in Bad Urach

**Freitag, 24. Februar 2023**  
 09:00 Uhr Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach

**Samstag, 25. Februar 2023**  
 18:00 Uhr Vorabendmesse, St. Josef, Bad Urach  
 Anschl. Anbetung

**Sonntag, 26. Februar 2023**  
 10:30 Uhr Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach

**Freitag, 03. März 2023**  
 09:00 Uhr Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach mit anschließendem Frühstück

**Samstag, 04. März 2023**  
 18:00 Uhr Vorabendmesse, St. Josef, Bad Urach

**Sonntag, 05. März 2023**  
 10:30 Uhr Hl. Messe, St. Josef, Bad Urach

### Gottesdienstordnung Dettingen

**Mittwoch, 22. Februar 2023**  
 17:30 Uhr Rosenkranz, Maria zum Guten Stein, Dettingen  
 18:00 Uhr Hl. Messe, Maria zum Guten Stein, Dettingen  
 Aschermittwoch

**Sonntag, 26. Februar 2023**  
 10:00 Uhr Familiengottesdienst, Maria zum Guten Stein, Dettingen

**Mittwoch, 01. März 2023**  
 17:30 Uhr Rosenkranz, Maria zum Guten Stein, Dettingen  
 18:00 Uhr Hl. Messe, Maria zum Gute Stein, Dettingen

**Sonntag, 05. März 2023**  
 09:15 Uhr Hl. Messe, Maria zum Guten Stein, Dettingen

### Besuchsdienst in der Fachklinik Hohenurach 1

Der ökumenische Besuchsdienst der Fachklinik Hohenurach 1 besteht aus ca. 10 Personen, die sich ehrenamtlich engagieren. Die Gruppe ist vorwiegend für die älteren und hilfsbedürftigen Menschen in der Klinik da. Einmal in der Woche bieten die Ehrenamtlichen auf einer Station einen Kaffeenachmittag an für die Patienten und Patientinnen, die nicht alleine ins Café gehen können. Vor allem im Sommer sind Spaziergänge, bzw. Ausfahrten mit dem Rollstuhl im Kurpark möglich oder es werden auch neuankommende Gäste aufs Zimmer begleitet und dort besucht. Mitunter können auch schwierige und belastende Themen angesprochen werden. Einfühlungsvermögen und Lebenserfahrung sind im Kontakt mit Patientinnen und Patienten dienlich.

Der Rollstuhldienst für den Gottesdienst am Sonntag wird ebenfalls gerne angenommen und entlastet auch das Pflegepersonal. Regelmäßige Treffen dienen dem Austausch und der Fortbildung und es werden gemeinsame Aktivitäten durchgeführt. Der Besuchsdienst wird von den beiden Klinikseelsorgerinnen begleitet.

Wenn Sie sich entschließen sollten in den Besuchsdienst einzusteigen, werden Sie schon nach kurzer Zeit erfahren, wie dankbar die Menschen in der Klinik sind und dass sie positive Rückmeldungen bekommen. Wie viel Zeit Sie investieren wollen, können Sie selber entscheiden!

Für das Team sucht der Besuchsdienst ab jetzt Verstärkung von Frauen und Männern. Wenn Sie Interesse haben an einer guten Gemeinschaft und gerne ehrenamtlich mitarbeiten, freuen wir uns, wenn Sie den Kontakt zu uns suchen.

Sie sind herzlich willkommen! Wir freuen uns auf Sie!  
 Nähere Informationen erhalten Sie bei den beiden Kur- und Reha-seelsorgerinnen: Frau Pfarrerin Daniela Bleher, Tel. 07125-9698817, E-Mail: Daniela.bleher@elkw.de oder Frau Marianne Rathgeb (Tel. 0162-7846693, E-Mail: marianne.rathgeb@drs.de).

## Vereinsmitteilungen

### Gesangverein Liederkranz Grabenstetten e.V.



### Erfolgreiche Neuwahlen

Am 03.02.2023 fand die 182. ordentliche Generalversammlung im Vereinsraum der Rulamanschule statt. Die 1. Vorsitzende Andrea Molczyk durfte dazu 6 Gäste und 13 Vereinsmitglieder begrüßen.

Nach den Berichten der Schriftführerin, der Kassiererin, der Kassenprüfer und der Chorleiter, konnte Herr Deh die Entlastung von Vorstand und Ausschuss vornehmen. Diese konnte einstimmig beschlossen werden.

Sowohl der Vorstand, als auch der Ausschuss musste neu gewählt werden. Bis auf Schriftführerin Selina Scheläschus und Kassenprüferin Carolin Füllemann stellten sich alle erneut zur Verfügung.

Als Schriftführerin wurde Sandra Wurst ohne Gegenstimmen gewählt.

Als Kassiererin wurde Manuela Heilemann ohne Gegenstimmen gewählt.

Als 2. Vorstand wurde Anita Brecht ohne Gegenstimmen gewählt. Als 1. Vorstand wurde Andrea Molczyk ohne Gegenstimmen gewählt.

Kassenprüfer Petra Staiger wurde erneut ohne Gegenstimmen gewählt und neu für Carolin Füllemann wurde Julia Gekeler ohne Gegenstimmen gewählt.

Der neu gewählte Ausschuss setzt sich wie folgt zusammen: Sylvia Vöhringer, Sandra Wurst, Petra Staiger und Ursula Lardong, wurden ebenfalls ohne Gegenstimmen gewählt. Alle nahmen die Wahl an.

Nach erfolgreichen Wahlen und noch ein paar wenigen allgemeinen Beiträgen, konnte die 2. Vorsitzende Anita Brecht die Sitzung gegen 21 Uhr schließen.

Nun darf sich der Liederkranz auf das nächste Event freuen: unser **Konzertle am 25.03.2023 um 18:30 Uhr** im Foyer der Rulamanschule. Bereits jetzt laden wir Sie herzlich dazu ein.

## Gruppe alleinstehender Frauen

Zu unserem nächsten geselligen Beisammensein treffen wir uns am Donnerstag, dem 02.03.2023 ab 14.30 Uhr beim OchsenBeck.

Wir freuen uns auf ein Wiedersehen.

Wie immer sind neue Teilnehmerinnen herzlich willkommen.

## Schwäbischer Albverein e.V. Ortsgruppe Grabenstetten



## Seniorengruppe

Die Mittwochswanderung im März findet am 01.03.2023 statt. Wir werden bei Owen zwischen Tiefenbach- und Lenninger Tal wandern. Die gesamte Strecke hat eine Länge von rd. 7 Km. Hierfür ist eine Wanderzeit von 2,5 bis 3 Std. eingeplant. Treffpunkt zur gemeinsamen Abfahrt ist um 13.30 Uhr am Friedhofsparkplatz. Gäste sind herzlich willkommen. Mitfahrgelegenheit ist vorhanden.

## VHS

### Hatha Vinyasa Yoga - Zur Vertiefung der Yogapraxis

Im Hatha Vinyasa Yoga verbinden wir die unterschiedlichen Asanas (körperliche Übungen) mit der Atmung. Außerdem bauen wir die Asanas in fließende Bewegungsabläufe ein. Dadurch schulen wir unsere Konzentration auf unsere Yogapraxis und versuchen die Gedanken zur Ruhe zu bringen. Durch die gezielte Auswahl an Übungen stärken und dehnen wir im Laufe des Kurses sämtliche Muskelgruppen. Wichtige Bestandteile sind außerdem Atemtechniken (Pranayama), Meditationstechniken und Tiefenentspannungen. So wollen wir eine Balance zwischen Aktivität und Entspannung erreichen. Dieser Kurs ist für Sie geeignet, wenn Sie schon erste Erfahrungen im Yoga (z. B. Anfänger-Yoga-Kurs) gesammelt haben, das Erlernte vertiefen und sich an Neuem versuchen möchten. Bitte mitbringen: Yoga-Matte, Decke, warme Socken, falls vorhanden Meditationskissen. Der Kurs (823012) von Carina Schneider findet ab dem 2. März insgesamt 16 Mal donnerstags von 18:30 bis 19:45 Uhr in der Turnhalle der Rulamanschule in Grabenstetten statt, die Teilnahme kostet 121 Euro. Eine Anmeldung bei der Biosphärenvolkshochschule Bad Urach-Münsingen ist erforderlich (Telefon 07125/8998 oder [www.vhsbm.de](http://www.vhsbm.de)).

### Yoga Basic - Für Anfänger\*innen und Wiedereinsteiger\*innen

Im Yoga Basic-Kurs erlernen und vertiefen Sie alle Grundlagen der Yogapraxis des Hatha Yoga. Schritt für Schritt behandeln wir die unterschiedlichen Asanas (körperliche Übungen) wie Vorbeugen, Rückbeugen, Drehungen u. v. m. Ziel ist es, die Übungen und den Atem miteinander zu verbinden und fließende Bewegungen (Vinyasa) einzubauen. Außerdem achten wir besonders auf die richtige Ausrichtung der Haltung, um einen optimalen Trainingseffekt zu erzielen. Durch unterschiedliche Atemtechniken (Pranayama) und abschließende Tiefenentspannung wollen wir eine Balance zwischen Aktivität und Entspannung erreichen. Der Kurs (823011) mit Carina Schneider findet ab dem 2. März insgesamt 16 Mal donnerstags von 20:00 bis 21:15 Uhr in der Turnhalle der Rulamanschule

in Grabenstetten statt. Die Teilnahme am Kurs kostet 121 Euro. Eine Anmeldung bei der Biosphärenvolkshochschule Bad Urach-Münsingen ist erforderlich (Telefon 07125/8998 oder [www.vhsbm.de](http://www.vhsbm.de)).



## Kinoprogramm forum22, Bad Urach:

### Donnerstag, 23.02.

15:30 Uhr: Der gestiefelte Kater 2 – Der letzte Wunsch  
15:45 Uhr: **Belle & Sebastian – Ein Sommer voller Abenteuer**  
18:00 Uhr: **Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war**  
18:15 Uhr: **Close**  
20:30 Uhr: Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war  
20:45 Uhr: **Akropolis Bonjour – Monsieur Thierry macht Urlaub**

### Freitag, 24.02.

15:30 Uhr: Der gestiefelte Kater 2 – Der letzte Wunsch  
15:45 Uhr: Belle & Sebastian – Ein Sommer voller Abenteuer  
18:00 Uhr: Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war  
18:15 Uhr: **Close**  
20:30 Uhr: Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war  
20:45 Uhr: Akropolis Bonjour – Monsieur Thierry macht Urlaub

### Samstag, 25.02.

15:30 Uhr: Der gestiefelte Kater 2 – Der letzte Wunsch  
15:45 Uhr: Belle & Sebastian – Ein Sommer voller Abenteuer  
18:00 Uhr: Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war  
18:15 Uhr: **Close**  
20:30 Uhr: Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war  
20:45 Uhr: Akropolis Bonjour – Monsieur Thierry macht Urlaub

### Sonntag, 26.02.

15:30 Uhr: Der gestiefelte Kater 2 – Der letzte Wunsch  
15:45 Uhr: Belle & Sebastian – Ein Sommer voller Abenteuer  
18:00 Uhr: Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war  
18:15 Uhr: **Close**  
20:30 Uhr: Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war  
20:45 Uhr: Akropolis Bonjour – Monsieur Thierry macht Urlaub

### Montag, 27.02.

18:00 Uhr: Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war  
18:15 Uhr: Akropolis Bonjour – Monsieur Thierry macht Urlaub  
20:15 Uhr: Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war  
20:30 Uhr: Vandana Siva – Ein Leben für die Erde

### Dienstag, 28.02.

17:30 Uhr: Acht Berge  
18:15 Uhr: Akropolis Bonjour – Monsieur Thierry macht Urlaub  
(Originalfassung mit deutschen Untertiteln)  
20:15 Uhr: Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war  
20:30 Uhr: **Close**

### Mittwoch, 01.03.

18:00 Uhr: Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war  
18:15 Uhr: Akropolis Bonjour – Monsieur Thierry macht Urlaub  
20:15 Uhr: Wann wird es endlich wieder so, wie es nie war  
20:30 Uhr: **Close**

[www.forum22.de](http://www.forum22.de)

**MEHR  
AUFMERKSAMKEIT?**

**NA.K<sub>LAR</sub>! Mit einer Anzeige  
in Ihrem Mitteilungsblatt.**



**NAK** ■ VERLAG